

Das Friedrich-Loeffler-Institut ist als selbständige Bundesoberbehörde und Forschungsinstitut im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft auf den Gebieten Tiergesundheit, Tierernährung, Tierhaltung, tiergenetische Ressourcen und Tierschutz tätig.

Am Hauptsitz Greifswald-Insel Riems ist vorbehaltlich der Bewilligung der Projektmittel im Institut für Epidemiologie zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

einer Mitarbeiterin IT / eines Mitarbeiters IT

mit der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit, befristet bis 31.12.2018, zu besetzen. Die Befristung erfolgt auf der Grundlage von § 14 Abs. 2 Teilzeit- und Befristungsgesetz. Für die Besetzung der Stelle können daher Bewerberinnen und Bewerber nicht berücksichtigt werden, die in der Vergangenheit bereits bei demselben Arbeitgeber (Bundesrepublik Deutschland) beschäftigt waren, es sei denn, dieses Arbeitsverhältnis liegt länger als drei Jahre zurück.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages des öffentlichen Dienstes (TVöD). Die Eingruppierung erfolgt je nach den tariflichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 9a, Tarifgebiet Ost.

Aufgaben:

Mitarbeit im Rahmen eines Forschungsprojektes zur Überwachung der epidemiologischen Situation der Schweinepest bei Wildschweinen mittels einer Web-basierten Datenbank, insbesondere:

- umfassender telefonischer und schriftlicher Support einer Web-Applikation zur Überwachung der Klassischen Schweinepest bei Wildschweinen in Europa
- Betreuung der zugehörigen Datenbank und der Internetseiten
- Aktualisierung der Dokumentation der Datenbank
- Mitwirkung bei der Anleitung und Schulung von Nutzern

Anforderungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Fachinformatikerin/ Fachinformatiker (Anwendungsentwicklung), als Informatikkauffrau/-mann oder vergleichbare Qualifikation
- gute Kenntnisse der englischen Sprache

Von Vorteil:

- Kenntnisse von Windows, Microsoft-Office und -Datenbanken
- Erfahrungen bei der Gestaltung von Internetseiten und Präsentationen
- Erfahrungen in der Anleitung und Schulung von Nutzern

Teamfähigkeit, eine gute Arbeitsorganisation und die Fähigkeit eigenverantwortlich zu arbeiten werden vorausgesetzt.

Die Tätigkeit beinhaltet den Einsatz im Sicherheitsbereich, was eine Sicherheitsüberprüfung gem. Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG) und besondere Schutzvorkehrungen vor Gesundheitsgefahren erfordert. Die persönliche und gesundheitliche Eignung ist daher Voraussetzung für die Stellenbesetzung.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Dr. Christoph Staubach unter Tel: 038351-7 1862.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagefähigen Unterlagen werden unter der **Kennziffer bis zum 17.01.2018 an das Friedrich-Loeffler-Institut, Fachbereich Personal, Postfach 1318 in 17466 Greifswald-Insel Riems** erbeten. Bewerbungen per E-Mail werden nur berücksichtigt, wenn sie als PDF-Dokument an E-Mail-Adresse 134.17RI@fli.de gesandt werden. Bitte unbedingt den **Betreff angeben: Stelle 134/17**.

Die Eingangsbestätigung sowie die Kommunikation während des Ausschreibungsverfahrens erfolgt per Mail.